

# Windmüller & Hölscher implementiert POOL4TOOL

## Lieferantenportal in SAP-integriert

### Windmüller & Hölscher setzt auf strategisches Lieferantenmanagement mit POOL4TOOL

Lieferantenklassifizierung, Lieferantenentwicklung und Lieferantenbeurteilung im SAP-Umfeld

**Wien/Stuttgart/Frankfurt, 27. Juni 2007** – Windmüller & Hölscher, ein führendes Unternehmen im Bereich der Herstellung flexibler Verpackungen, setzt nun auch auf das Know-How von POOL4TOOL im strategischen Lieferantenmanagement. Windmüller & Hölscher ist ein weltweit vertretenes Unternehmen, das seinen Kunden alles aus einer Hand bietet: von Beratung und Engineering über die Lieferung hochwertiger Maschinen bis hin zur kompletten Verpackungsmittelproduktion.

Um Potentiale zur Einkaufsoptimierung besser identifizieren zu können und die Performance der Lieferanten zu verbessern, hat Windmüller & Hölscher vor einiger Zeit Prozesse zur Lieferantenentwicklung intern implementiert, die alle mit Excel- und Access-Tools unterstützt wurden. Um Doppelerfassungen zu vermeiden, Lieferanten aktiv in diese Prozesse zu integrieren und die Prozesse mit Hilfe eines Workflow-Tools zu beschleunigen sowie zu standardisieren hat sich W&H für POOL4TOOL entschieden.

Bestehende Prozesse, von der Lieferantenregistrierung über die Lieferantenklassifizierung bis hin zur Lieferantenbeurteilung, wurden binnen 2 Monaten auf POOL4TOOL überführt. Damit wurden die Grundlagen für die weitere Optimierung der Prozesse in den Bereichen eSourcing und Qualitätsmanagement geschaffen, die ebenfalls mit POOL4TOOL umgesetzt werden.

Im strategischen Lieferantenmanagement wurde vor allem auf die Maßnahmenplanung und Maßnahmenkontrolle großer Wert gelegt, da nur die fristgerechte Abarbeitung der Maßnahmen durch den Lieferanten und die Überprüfung der Wirksamkeit durch die Einkäufer von W&H auch tatsächlich eine Verbesserung der Lieferantenperformance bringt.

Für die Planung und Kontrolle von internen Projekten zur Produktkostenreduzierung wird außerdem die POOL4TOOL Collaboration-Suite eingesetzt, mit der sämtliche Maßnahmen geplant und kontrolliert werden. Unter Einbindung der internen Entwicklung und Qualität sowie der Spezialisten auf Lieferantenseite können so auch Änderungen am Produkt effizient umgesetzt werden und über die unterschiedlichen Härtegrade auf Jahresbasis kumuliert werden. Damit ist eine Übersicht über die erzielten Einsparungen innerhalb eines bestimmten Zeitraums einfach möglich.

*„Die Zusammenführung mehrerer stand-alone-Lösungen, die alle separat gepflegt wurden, zu einer SAP-integrierten Lösung gibt dem strategischen Einkäufer nunmehr die Möglichkeit, alle relevanten Informationen ohne Pflegeaufwand auf einen Blick abrufen zu können.“*, erklärt Jürgen Neitsch, Einkaufsleiter bei Windmüller & Hölscher. *„Dabei hat uns besonders gut gefallen, dass die Mitarbeiter von POOL4TOOL unsere Sprache sprechen und über umfangreiches SAP-Know-How verfügen.“*

[Download als pdf](#)

---

[<- Zurück zu: News](#)

Kontakt





**Michaela Wild**

+43-1-80 490 80-14

[Email](#)

### [Aktuelle News](#)

25.08.10 [POOL4TOOL Webinare: Best Practice-Prozesse in 60 Minuten](#)

Präsentation mit SAP-Integration

29.07.10 [Singulus Technologies optimiert den Einkauf mit POOL4TOOL](#)

Als AddOn zu SAP: Bestellung/AB u. Langzeit-Lieferantenerklärung

28.06.10 [POOL4TOOL präsentiert neues Projektmanagement-Tool](#)

Highlights: GANTT-Chart-Planung, Produktkosten-Kalkulation und SAP-Integration